

Best of Controlling: Fachtagung und Workshops

20. St.Galler Controllertage
19. – 23. März 2007

Fachtagung vom 21. März 2007
Workshops vom 19. – 23. März 2007

Wir präsentieren das Beste aus

- Zielfindung
- Planung
- Reporting und Steuerung

für

- Führungskräfte
- Controller
- Unternehmer
- Fachleute aus den Bereichen Unternehmensplanung, -entwicklung, Rechnungswesen, Marketing, Vertrieb, Produktmanagement, Technik

idennreich st.gallen

Fachtagung vom Mittwoch,
21. März 2007

BEST OF CONTROLLING

Universität St.Gallen,
Bibliotheksgebäude



CONTROLLER ZENTRUM ST.GALLEN



CONTROLLER ZENTRUM ST.GALLEN

«Man weiss nie, was daraus wird,
wenn die Dinge verändert werden.
Aber weiss man denn,
was daraus wird,
wenn sie nicht verändert werden?»

Elias Canetti

Controlling und Management

Planung und Zielfindung

Steuerung und Reporting

BEST OF
CONTROLLING

Inhalt

<u>Editorial</u>	2
<u>CZSG Controller Zentrum St.Gallen, Kurzportrait</u>	3
<u>Programm Fachtagung 21. März 2007</u>	4 – 5
<u>Referenten Fachtagung 21. März 2007</u>	6 – 7
<u>Workshop Übersicht</u>	8
Workshops 19. – 23. März 2007	
1 Ganzheitliche Management-Informationssysteme entwickeln	9
2 Controlling von Projekten	10
3 Professionelle Dashboards & Unternehmenscockpits mit Excel	11
4 Pricing Life: Wie Preise festzulegen und durchzusetzen sind	12
5 Translating Management Accounting into IFRS – mit Schwerpunkt auf Purchase Price Allocation und Impairment of Assets	13
6 Quantifizierung von Strategien und Investitionen	14
7 Controlling und finanzielle Führung – Grundkenntnisse kompakt	15
8 Controlling und Kostenrechnung in der Verwaltung	16
<u>Workshop-Partner</u>	17
<u>CZSG Controller Zentrum St.Gallen</u>	18 – 19
<u>Tagungsort</u>	20

Im Interesse einer besseren Lesbarkeit des Textes wird in dieser Broschüre auf die ständige Anwendung der männlichen und weiblichen Doppelform verzichtet. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter gemeint.

In 20 Jahren Management- und Controllingentwicklung wurden viele Erfahrungen gemacht. Profitieren Sie von den Erkenntnissen daraus und finden Sie nachahmungswürdige Wege zur erfolgreichen Planung und Steuerung Ihres Unternehmens.

Unsere Fachtagung BEST OF CONTROLLING (21. 03. 07) zeigt, wie Sie mit tauglichen Methoden und Verfahren Ihr Unternehmen jederzeit im Griff haben und kluges Handeln unterstützen. Wir präsentieren, wie man **Controlleraarbeit und Management** erfolgreich zusammenführt und was Sie tun müssen, um Ihr Planungssystem in Sachen **Pricing** zu verbessern. Erfahren Sie, wie ein praxistaugliches **Balanced Scorecard (BSC)-System** aufgebaut wird und worauf es ankommt, um **Controlling und IFRS** zu harmonisieren. Zudem liefern wir Ihnen **Kennzahlensets** zur nachhaltigen Steuerung Ihres Unternehmens.

Überzeugen Sie sich selbst, holen Sie sich an der Fachtagung und in kompakten Workshops das Wissen, um voranzukommen.



René Suter, Geschäftsführer
CZSG Controller Zentrum St.Gallen

Seit 1988 professionelles Beratungs- und Schulungsunternehmen in den Bereichen Controlling, Rechnungswesen, Informationssysteme.

Von der Konzeption bis zur Umsetzung – ausgewiesene Erfahrung in den Bereichen:

- Controlling, Führungs- und Controllerausbildung, -trainings und -coachings
- Kennzahlensysteme
- Planungssysteme und -prozesse
- Budgetierung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Steuerungs- und Reportingsysteme
- MIS Management-Informationssysteme
- Prozessmanagement
- Frühwarnsysteme und Risk-Management
- Unternehmensentwicklung
- FdZ/MbO-Prozesse, -implementierung und -instrumentierung

CZSG Controller Zentrum St.Gallen
Engelastrasse 25, CH-9010 St.Gallen
Tel. +41 71 2449 333, Fax +41 71 2449 356
www.czsg.com info@czsg.com

	BEST OF CONTROLLING – das Beste aus Zielfindung, Planung, Reporting und Steuerung	
09.15	Registrierung	
09.45	20 Jahre St.Galler Controllertage: Einführung und Programmübersicht <i>René Suter, dipl. Betriebsökonom FH, Geschäftsführer, CZSG Controller Zentrum St.Gallen</i>	
09.55	Controlling in der systemorientierten Führung <ul style="list-style-type: none"> ● Controllingprozesse – Lehren aus der Kybernetik ● Laterale Koordination ist überlebenswichtig ● Konsequenzen für die Zusammenarbeit zwischen Manager und Controller <i>Prof. em. Dr. oec. Walter Krieg, Universität St.Gallen, Verwaltungsrat, Malik Management Zentrum St.Gallen, Co-Autor des St.Galler Management-Modells</i> <i>Marius Klauser, lic. oec., Projektleiter, Malik Management Zentrum St.Gallen</i>	
10.40	Kaffeepause	
11.10	Erwartungen des CEO an seine Controller <ul style="list-style-type: none"> ● Integration der Planung vom Projekt über den Absatz bis zum finanziellen Ergebnis ● Entscheidungs- und verantwortungsgerechte Systeme ● Berichte oder Interpretationen? ● Rationalitätssicherung als Daueraufgabe des Controllers <i>Alfred A. Lichtensteiger, Dipl. Ing., CEO, DGS Druckguss Systeme AG, St.Gallen</i>	
11.55	Preisbildung für neue Produkte und Dienstleistungen: Was ist der optimale Preis? <ul style="list-style-type: none"> ● Ziele und Strategien im Pricing: Marktanteil oder Marge? ● Bestimmungsfaktoren der Preisbildung: Vom Wert – nicht von den Kosten – zum Preis! ● Sieben Schritte zum Preisoptimum: Es gibt immer einen «besten» Preis ● Besonderheiten der Preisbildung: Abweichungen vom Standard und Fussnotenpreise <i>Dr. Karl-Heinz Sebastian, Senior Partner, Simon ♦ Kucher & Partners, Bonn</i>	

12.40	Mittagspause
13.55	Erfahrungen aus der Harmonisierung Controlling und IFRS <ul style="list-style-type: none"> ● Herausforderungen & Projektverlauf einer IFRS-Umstellung ● Stolpersteine & Erfolgsfaktoren bei der Harmonisierung der internen und externen Rechnungslegung ● Reicht IFRS zur Unternehmenssteuerung? ● Implementierung paralleler Rechnungslegung im ERP-System <i>Mag. Christian Engelbrechtsmüller, Director, Advisory, KPMG, Linz</i>
14.40	Kaffeepause
15.10	Die Balanced Scorecard (BSC) als Führungsinstrument der Strategieumsetzung im Versicherungsbetrieb <ul style="list-style-type: none"> ● Ausgangslage, Strategieverständnis und –entwicklungsprozess ● Systemaufbau und technischer Hintergrund ● Erfolgsfaktoren der praktischen Umsetzung – wie beherrschen wir die Komplexität? <i>Daniel Schroer, Leiter Unternehmensentwicklung & Mitglied der Direktion, CSS Versicherung, Luzern</i>
15.55	BSC, KPI oder der Fünfzack? – Von den Basiszielgrössen zum Unternehmens-Kennzahlenset <ul style="list-style-type: none"> ● Basiszielgrössen für lebensfähige Unternehmen ● Ableitung stufengerechter und konsistenter Kennzahlensets ● Ohne Abwägen geht es nicht <i>Dr. oec. Lukas Rieder, Delegierter des Verwaltungsrats, CZSG Controller Zentrum St.Gallen</i>
16.45	Lessons learned Schlusswort und anschliessend Apéro <i>René Suter, dipl. Betriebsökonom FH, Geschäftsführer, CZSG Controller Zentrum St.Gallen</i>
	Teilnahmegebühr Bei Anmeldung bis 9. März 2007, Fr. 745.– exkl. MWST Frühbucherermässigung bei Anmeldung bis Freitag, 9. Februar 2007, Fr. 695.– exkl. MWST



Mag. Christian Engelbrechtsmüller

KPMG Linz, 9/01 bis dato, Director der Abteilung Accounting Advisory Services & Controlling, Mitglied des Department of Professional Practice ("International Accounting Desk der KPMG Österreich"), FH Lektor: BFI Wien, Banking and Finance; MCI Management Center Innsbruck



Marius Klauser, lic. oec. HSG

Marius Klauser ist seit fünf Jahren als Projektleiter am Malik Management Zentrum St. Gallen tätig. In Beratungs- und Schulungsprojekten für unterschiedlichste Kunden sowie in internen Projekten der Führungsunterstützung beschäftigt er sich auf Basis der Managementkybernetik insbesondere mit den Themen Strategie, Organisation, Controlling sowie Projekt- und Veränderungsmanagement.



Prof. em. Dr. oec. Walter Krieg

Prof. Dr. Walter Krieg ist selbständiger Unternehmensberater, Lehrbeauftragter an der Universität St.Gallen und Mitglied zahlreicher Verwaltungs- und Stiftungsräte. Er ist ein ausgewiesener Fachmann für Führungsorganisation und kennt die Probleme oberster Leitungsorgane aus langjähriger eigener Erfahrung. Walter Krieg war massgeblich an der Entwicklung der Systemorientierten Managementlehre beteiligt und ist Mitbegründer und Mitautor des St.Galler Management-Modells (Prof. Dr. Hans Ulrich/Dr. Walter Krieg, St.Galler Management Modell, Verlag Paul Haupt, Bern 1973).



Alfred A. Lichtensteiger, Dipl. Ing.

Alfred A. Lichtensteiger leitete von 1976 bis 1985 die Bühler-Vertriebsorganisation Druckguss- und Spritzgussmaschinen in Frankfurt am Main. Von 1985 bis 1998 war er Geschäftsführer des Bühler eigenen Druck- und Spritzgusswerkes St.Gallen und ab 1999 war er Leiter der an Von Roll verkauften Leichtmetallaktivitäten in St.Gallen

und Liberec. Seit Anfang 2003 ist er CEO und Delegierter des Verwaltungsrats der neu firmierten DGS Druckguss Systeme AG in St.Gallen, Liberec und seit 2006 des Werkes in China.

Dr. oec. Lukas Rieder, dipl. Controller

Berater & Trainer für Fragen des Controlling und der Controllerarbeit in verschiedensten Branchen. Verwaltungsratsdelegierter des CZSG Controller Zentrum St.Gallen. Stellvertretender Vorsitzender des Leitenden Ausschusses der IGC (International Group of Controlling). Lehrbeauftragter der Universität St.Gallen für Rechnungswesen und Controlling, Studienleiter des Nachdiplomstudiums zum dipl. Controller NDK FH an den Fachhochschulen St.Gallen und Nordwestschweiz.



Daniel Schroer

ist seit 2002 bei der CSS-Versicherung in Luzern. Als Leiter Unternehmensentwicklung (seit 2005) ist er unter anderem verantwortlich für die Strategische Planung in der CSS. Zuvor war er über sieben Jahre bei der Helvetia Patria Versicherung, Schweiz in verschiedenen Funktionen tätig.



Dr. Karl-Heinz Sebastian

ist Senior Partner und Leiter des Competence Centers «Bautechnik» und «Chemie» bei Simon Kucher & Partners in Bonn. Er berät Unternehmen zu Fragen des Pricing und Erlösmanagements. Seine Beratungsschwerpunkte sind die Entwicklung und Implementierung von Preisstrategien, Preissystemen und Vertriebslösungen. Seine aktuellen Arbeiten beschäftigen sich mit der Frage der Umsetzung von Preisstrategien intern im Unternehmen und extern gegenüber Kunden und der Konkurrenz.



Workshop Übersicht

Montag 19. März 2007	Dienstag 20. März 2007
1 Ganzheitliche Management-Informationssysteme entwickeln	4 Pricing Life: Wie Preise festzulegen sind
	5 Translating Management Accounting into IFRS
2 Controlling von Projekten	
3 Professionelle Dashboards Unternehmenscockpits mit Excel	
Donnerstag 22. März 2007	Freitag 23. März 2007
6 Quantifizierung von Strategien und Investitionen	
7 Controlling und finanzielle Führung – Grundkenntnisse kompakt	
8 Controlling und Kostenrechnung in der Verwaltung	

Ganzheitliche Management Informationssysteme entwickeln

Kursziel:

Die Teilnehmer können die für ihr Unternehmen relevanten externen und internen Messgrößen ableiten, welche in einem ausgebauten Management-Informationssystem (MIS) abzubilden sind. Sie können zudem die Funktionalitäten bestimmen, die ihre künftige MIS-Software enthalten muss.

Teilnehmer:

- Führungskräfte
- Geschäftsführer
- Informatiker
- Controller

Der Kurs setzt keine vertieften EDV-Kenntnisse voraus!

Kursinhalt:

- Das Begriffswesen rund um MIS – DSS, EIS, OLAP, ERP, ETL, Data Warehouse, Data Mart, Data Mining, etc.
- Frühwarnung versus Berichterstattung und die Auswirkungen auf den relevanten Datenkranz
- Was ist im operativen System und was im MIS zu planen?
- Finden und Festlegen von Auswertungsdimensionen und ihre Abbildung im Data Warehouse
- Überblick über die wichtigsten Kennzahlen der Funktionsbereiche, ihren gesamtunternehmerischen Zusammenhang und ihre Datenquellen
- Abbilden von Strategien im MIS
- Probleme bei der praktischen Datenübernahme in das MIS
- Was können die wichtigsten heute auf dem Markt angebotenen Anwendungssysteme?

Referenten:

- Dr. Lukas Rieder, Delegierter des Verwaltungsrats, CZSG Controller Zentrum St.Gallen
- Daniel Hofmann, lic. oec., Geschäftsführer, Contool AG, St.Gallen

WORKSHOP 1

Seminardauer:
1 Tag

Montag,
19. März 2007
09.30 – 17.30

Seminarort:
Universität St.Gallen

Preis:
Fr. 890.–
exkl. MwSt.
Im Preis inbegriffen:
Tagungsunterlagen,
Pausenerfrischungen,
Mittagessen
inkl. alkoholfreiem
Getränk

WORKSHOP 2

Seminardauer:
2 Tage

Montag,
19. März 2007
09.30 – 17.30

Dienstag,
20. März 2007
08.30 – 17.00

Seminarort:
Universität St.Gallen

Preis
Fr. 1750.–
exkl. MwSt.
Im Preis inbegriffen:
Tagungsunterlagen,
Pausenerfrischungen,
Mittagessen
inkl. alkoholfreiem
Getränk

Kursziel:

Die Teilnehmer sind in der Lage, ein Projekt zu planen, um dessen Wirtschaftlichkeit zu beurteilen. Sie kennen die zur Durchführung des Projekts notwendigen Steuerungs-Informationen und Frühwarnsysteme sowie den Unterschied zwischen der Projekt-Berichterstattung aus der Sicht des Managements und der Investoren.

Teilnehmer:

- Alle Führungskräfte und Controller, die in Projekten involviert sind

Kursinhalt:

- Aufgaben und Verantwortung des Projektmanagers und Projektcontrollers
- Tätigkeiten, Risiken und erforderliche Resultate der verschiedenen Projektphasen
- Abbildung des Projekts im Management Accounting
- Vor-, Zwischen- und Nachkalkulation eines Projektes
- Life Cycle-Betrachtung: Geldflüsse und Periodenergebnisse
- Projektberichterstattung inklusive Erwartungsrechnung (Forecast)
- Überleitung vom Management Accounting ins Financial Accounting
- Bewertungsregeln nach Obligationenrecht (Handelsgesetzbuch) & International Financial Reporting Standards (IFRS)
- Die Percentage of Completion-Methode
- Risiken und falsche Signale durch die IFRS-Bewertung
- Gestaltung von Anreizsystemen
- Datenbeschaffung und -flüsse für die Projektvor-, -zwischen- und -nachkalkulation

Die Themen werden anhand einer Fallstudie erarbeitet.

Referenten:

- Christoph Langenegger, lic. oec. HSG, Senior Consultant, CZSG Controller Zentrum St.Gallen
- Markus Berger-Vogel, Dipl. - Kfm., Senior Consultant, CZSG Controller Zentrum St.Gallen

Kursziel:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, bestehende Kennzahlenbestände zu aussagekräftigen, kompletten Cockpit-Übersichten in Excel zusammenzuführen. Ebenso erfahren Sie, was bei der Auswahl von Grafiken und Farbformationen zu beachten ist. Sie erstellen Ihre eigenen Vorlagen mit hilfreichen Formeln, Darstellungen und grafischen Beispielen für den persönlichen Gebrauch.

Teilnehmer:

- Führungskräfte
- Controller
- Projektleiter
- Verkaufs- und Marketingleiter

Kursinhalt:

- Grundlagen zur erfolgreichen Konzeption von Dashboards und Unternehmenscockpits
- Rahmenbedingungen und Regeln für die grafische Darstellung in Excel – wie aus Zahlen Bilder werden
- Konkrete Programmierung von Fallbeispielen am PC
- Zusammenstellung eigener Vorlagen

Referenten:

- Harald Ackermann, Dipl. Ing. HTL, Dipl. Controller NDS FH, Senior Consultant, Contool AG, St.Gallen
- Edy Toscano, lic. oec., Senior Consultant, Contool AG, St.Gallen

WORKSHOP 3

Seminardauer:
2 Tage

Montag,
19. März 2007
09.30 – 17.30

Dienstag,
20. März 2007
08.30 – 17.00

Seminarort:
Universität St.Gallen

Preis:
Fr. 1750.–
exkl. MwSt.
Im Preis inbegriffen:
Tagungsunterlagen,
Pausenerfrischungen,
Mittagessen
inkl. alkoholfreiem
Getränk

Pricing Life: Wie Preise festzulegen und durchzusetzen sind

WORKSHOP 4

Seminardauer:

1 Tag
Dienstag,
20. März 2007
09.30 – 17.30

Seminarort:

Universität St.Gallen

Preis

Fr. 890.–
exkl. MwSt.

Im Preis inbegriffen:
Tagungsunterlagen,
Pausenerfrischungen,
Mittagessen
inkl. alkoholfreiem
Getränk

Kursziel:

Die Teilnehmer kennen wichtige aktuelle Methoden der Preisbildung für Dienstleistungs- und Produktionsunternehmen. Sie wissen, wie die dazu notwendigen Daten zu beschaffen sind und kennen Vorgehensweisen zur Preisdurchsetzung. Im Mittelpunkt stehen moderne Methoden, neue Konzepte und Praktiken.

Teilnehmer:

- Führungskräfte
- Controller
- Fachleute aus Vertrieb, Marketing & Unternehmensplanung

Kursinhalt:

- Preise und Kundenverhalten: Es gibt immer den optimalen Preis!
- Höhere Preise erfolgreich im Markt durchsetzen
- Vermeiden und Beenden von Preiskriegen
- Pricing als Management-Prozess
- Fallbeispiele und Resultate von Preisbildungsprozessen aus verschiedenen Branchen
- Gewinnerhöhung durch Preisdifferenzierung
- Abstimmung der Preisstrategie auf die Wettbewerbsstrategie
- Wie sind Konditionensysteme optimal zu gestalten?
- Erfolgreiches Preiscontrolling

Die Themen werden anhand verschiedener Praxisbeispiele erarbeitet.

Referenten:

- Dr. Karl-Heinz Sebastian, Senior Partner, Simon – Kucher & Partners, Bonn

Translating Management Accounting into IFRS –

12 | 13

mit Schwerpunkt auf Purchase Price Allocation und Impairment of Assets

Kursziel:

Die Teilnehmer kennen und verstehen die entsprechenden Regelungen aus Management- & Controlleroptik. Sie sind in der Lage zu beurteilen, welche Datenlieferungen für IFRS aus dem betrieblichen Rechnungswesen verlangt werden und welche Systemkonsequenzen bestehen.

Teilnehmer:

- Führungskräfte
- Controller
- Fachleute aus dem Rechnungswesen

Kursinhalt:

- Controllingrelevante IFRS-Regelungen im Überblick
- Anwendungsfelder des Management Approachs: Der Controller als Informationsdienstleister für die IFRS-Rechnungslegung
- Purchase Price Allocation und Impairment of Assets: Anforderungen an betriebliche Datenstrukturen & Management Accounting-Systeme
- Harmonisierung von interner und externer Rechnungslegung: Möglichkeiten und Grenzen
- Inwiefern sind IFRS - Ergebnisrechnungen für die operative und strategische Steuerung geeignet?

Die Themen werden anhand verschiedener Praxisbeispiele erarbeitet.

Referenten:

- Louis Siegrist, Partner, Ernst & Young Transaction Advisory Services, Zürich
- Jürg Stucker, Senior Manager, Ernst & Young, Zürich
- Markus Berger-Vogel, Dipl. – Kfm., Senior Consultant, CZSG Controller Zentrum St.Gallen

WORKSHOP 5

Seminardauer:

1 Tag

Dienstag,

20. März 2007
09.30 – 17.30

Seminarort:

Universität St.Gallen

Preis:

Fr. 890.–
exkl. MwSt.

Im Preis inbegriffen:
Tagungsunterlagen,
Pausenerfrischungen,
Mittagessen
inkl. alkoholfreiem
Getränk

WORKSHOP 6

Seminardauer:
2 Tage

Donnerstag,
22. März 2007
09.30 – 17.30

Freitag,
23. März 2007
08.30 – 17.00

Seminarort:
Universität St.Gallen

Preis
Fr. 1750.–
exkl. MwSt.
Im Preis inbegriffen:
Tagungsunterlagen,
Pausenerfrischungen,
Mittagessen
inkl. alkoholfreiem
Getränk

Kursziel:

Die Teilnehmer sind vertraut mit den Grundlagen der Planungssystematik. Sie kennen Instrumente und Stellhebel zur Bestimmung der Rentabilität und Finanzierbarkeit von Strategien und Investitionen. Sie sind in der Lage, die finanzwirtschaftlichen Wirkungsketten im Prozess der Strategiefindung nachzuvollziehen.

Teilnehmer:

- Verwaltungs- / Aufsichtsräte
- Geschäftsleitungsmitglieder
- Verkaufs- und Marketingleiter
- Controller

Kursinhalt:

- Aufbau einer ganzheitlichen Planungssystematik
- Inhaltliche Bedeutung unterschiedlicher Planungs-/Führungsstufen und deren gegenseitige Abhängigkeit
- Instrumente zur quantitativen Investitionsbeurteilung
- Dynamische Investitionsrechnung als Entscheidungshilfe
- Stellhebel zur Optimierung des Unternehmenswerts und deren Wirkungsweise
- Beurteilung von Strategien und Investitionsprojekten über ihren gesamten Lebenszyklus; schaffen sie Wert oder nicht?
- Ableitung der Mittelfristplanung, respektive deren Planbilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen
- Darstellung des Gesamtzusammenhangs anhand eines Excel gestützten Planungsmodells

Referenten:

- René Suter, Dipl. Betriebsökonom FH, Geschäftsführer, CZSG Controller Zentrum St.Gallen
- Peter Imbach, Dipl. Controller NDS FH, Executive MBA, eidg. Dipl. Verkaufsleiter, Senior Consultant, CZSG Controller Zentrum St.Gallen

Kursziel:

Die Teilnehmer können eine Bilanz lesen und interpretieren, kennen die Stellhebel finanzieller Führung, basieren Entscheidungen auf Rechnungswesendaten und wissen, was sie von einem Controller erwarten können/sollen.

Teilnehmer:

- Fach und Führungskräfte aus Verkauf, Marketing, Logistik, Technik und Administration

Kursinhalt:

- Controlling, Manager und Controller: Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen
- Finanzielle Kennzahlen erfolgreicher Unternehmen
- Gliederung, Bereinigung und Interpretation von Bilanzen mittels Kennzahlen
- Wertorientierte Führung und Shareholder Value
- Die richtigen Ziel- und Planungsgrößen für Vertrieb, Produktion, Logistik, Administration und Projekte

Referenten:

- Christoph Langenegger, lic. oec. HSG, Senior Consultant, CZSG Controller Zentrum St.Gallen
- Markus Berger-Vogel, Dipl. – Kfm., Senior Consultant, CZSG Controller Zentrum St.Gallen

WORKSHOP 7

Seminardauer:
2 Tage

Donnerstag,
22. März 2007
09.30 – 17.30

Freitag,
23. März 2007
08.30 – 17.00

Seminarort:
Universität St.Gallen

Preis:
Fr. 1750.–
exkl. MwSt.
Im Preis inbegriffen:
Tagungsunterlagen,
Pausenerfrischungen,
Mittagessen
inkl. alkoholfreiem
Getränk

Controlling und Kostenrechnung in der Verwaltung

WORKSHOP 8

Seminardauer:
2 Tage

Donnerstag,
22. März 2007
09.30 – 17.30

Freitag,
23. März 2007
08.30 – 17.00

Seminarort:
Universität St.Gallen

Preis
Fr. 1750.–
exkl. MwSt.
Im Preis inbegriffen:
Tagungsunterlagen,
Pausenerfrischungen,
Mittagessen
inkl. alkoholfreiem
Getränk

Kursziel:

Die Teilnehmer können Controlling und Controllerarbeit für Verwaltungseinheiten klar einordnen und abgrenzen. Sie kennen die Anforderungen, die an eine Ausgestaltung verantwortungs- und entscheidungsorientierter Rechnungswesensysteme für die Verwaltung zu stellen sind.

Teilnehmer:

- Parlamentarier
- Führungskräfte der Verwaltungen
- Controller der Verwaltungen

Kursinhalt:

- Aufgabe des Controllers in der Verwaltung
- Abgrenzung der Controllerarbeit von anderen Stellen, insbesondere Finanzkontrolle, Führungskräften, Exekutive und Legislative
- Von der herkömmlichen öffentlich-rechtlichen Rechnungslegung über Globalbudgets zur Kosten-/Leistungsrechnung
- Abgrenzung der Aufgaben und Methoden für Globalbudgets, Kosten- und Leistungsrechnungen, Wirkungsrechnungen und Gebührenfestlegung
- Konzeption und Einführungsvorgehen einer entscheidungs- und verantwortungsorientierten Kosten- und Leistungsrechnung
- Unterschied zwischen politischen Rechnungen und Führungszweck, Abstimmung mit HRM
- Leistungserfassung
- Wo machen Deckungsbeitragsrechnungen Sinn?
- Praxisbezug durch umfassendes Excel-Modell. Bringen Sie wenn möglich Ihren Laptop mit.
- Die Teilnehmer erhalten zudem das Buch «Kosten-/Leistungsrechnung für die Verwaltung» von L. Rieder

Referenten:

- Dr. Lukas Rieder, Delegierter des Verwaltungsrats, CZSG Controller Zentrum St.Gallen
- Fürsprecher, Daniel Kettiger, Burgdorf

Workshop-Partner



Die CONTOOL St.Gallen AG ist 1995 aus den Aktivitäten des CZSG Controller Zentrum St.Gallen hervorgegangen. Sie konzipiert kundenspezifische MIS, baut Systeme auf und führt sie ein. Sie unterstützt Controller und EDV-Spezialisten, die selbstständig MIS implementieren möchten, mit Software und Konzepten.

CONTOOL St.Gallen AG, Engelastr. 25, CH-9010 St.Gallen
www.contool.com



Ernst & Young ist ein führendes und auf Qualität ausgerichtetes Unternehmen für Wirtschaftsprüfung und Beratung, insbesondere Steuer- und Rechtsberatung, Risikomanagement-Beratung, Transaktionsunterstützung sowie Accounting Services.

Ernst & Young, Bleicherweg 21, CH-8022 Zürich
www.ey.com/ch

SIMON ♦ KUCHER & PARTNERS

Strategy & Marketing Consultants

Simon – Kucher & Partners ist eine globale Unternehmensberatung mit den Schwerpunkten Pricing, Strategie und Marketing. Der Beratungsansatz basiert auf quantitativen Methoden und hochentwickelten Analysen.

Simon – Kucher & Partners, Haydnstrasse 36,
D-53115 Bonn, www.simon-kucher.com

Das Unternehmen

Seit 1988 professionelles Beratungs- und Schulungsunternehmen in den Bereichen Controlling, Rechnungswesen und Informationssysteme.

Unternehmenszweck

- Entwicklung, Umsetzung und Verbreitung von praxisrelevanten Planungs- und Reportingsystemen und Controller-Know how
- Lösung kundenspezifischer Problemstellungen durch Verbindung von praktischer Erfahrung mit den systemischen und prozessorientierten Ansätzen der St.Galler Management-Modelle
- Gestaltung von Controllingkonzepten und Rechnungswesensystemen für alle Funktionsbereiche, Organisationseinheiten und Führungsstufen

Partner

Für eine optimale systemtechnische Umsetzung arbeiten wir eng mit der Firma Contool St.Gallen AG (Schwesterunternehmen) zusammen. Enge, langjährige Kooperationen in Beratungs- und Schulungsprojekten bestehen zum Malik Management Zentrum St.Gallen, zur Universität St.Gallen und verschiedenen Fachhochschulen. Dadurch können wir sowohl betriebswirtschaftlich als auch technisch stets moderne, ganzheitliche und anwendungssichere Lösungen anbieten.

Mitarbeiter

Projektleiter, bestehend aus einer Gruppe von Betriebswirtschaftlern und IT-Spezialisten, die alle über breite praktische Erfahrung in verschiedenen Branchen verfügen und auch als Dozenten in vielen namhaften öffentlichen und innerbetrieblichen Schulungsinstituten tätig sind.

Beratung / Consulting

- Konzeption und Gestaltung von Controllinginstrumenten und Controllerdienst-Organisationen für Industrie-, Handels-, Dienstleistungsunternehmen sowie Institutionen der öffentlichen Verwaltung. Breite Erfahrung mit Unternehmen der Auftragsfertigung
- Konzeption und Umsetzung individueller Kosten-/Leistungsrechnungen und Kalkulationssysteme
- Aufbau oder Redesign von Kennzahlen- und Reportingssystemen vom Konzern bis zum Profit Center
- Einführung mehrdimensionaler, mehrstufiger Deckungsbeitragsrechnungen und Ausbau bis zum MIS

- Entwicklung und Einführung einer Unternehmensgesamtplanung mit integriertem Zielsystem bis Mitarbeiterstufe und Begleitung des Budgetprozesses
- Aufbau einer integrierten Finanzplanung in Form einer Mehrjahresplanung und eines unterjährigen Liquiditätsplanes
- Istdatenerhebung und Entwicklung aussagekräftiger Instrumente für Erwartungs-/Prognoserechnungen und Soll-/Ist-Vergleiche
- Quantifizierung von Strategien und Projekten

Schulung/Training

- Inner- und überbetriebliche Aus- und Weiterbildung zu Controlling, Rechnungswesen und Informatik für Führungskräfte und Controller
- Umfassende und zertifizierte Controllerausbildung im Rahmen mehrwöchiger Controller-Lehrgänge, welche als erste europäische Controllerausbildungen das IGC-Qualitätssiegel tragen
- Unsere Schulungsangebote orientieren sich an den Bedürfnissen der jeweiligen Hierarchiestufe. Vom Top-Management bis zum Gruppenleiter

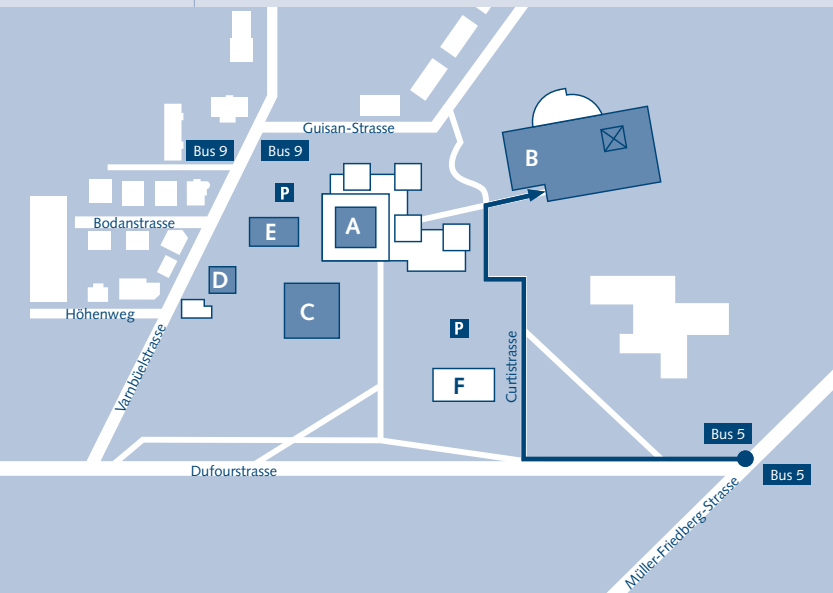
Ausgewählte Schulungsthemen

- Finanzielle Führung und Rentabilitätsstellhebel des Unternehmens
- Bilanz-, Erfolgsanalyse & Management von Kennzahlen
- Finanzielles und betriebliches Rechnungswesen
- Planungs- und Zielsysteme von der Unternehmens- bis zur Mitarbeiterebene
- Wertorientierte Unternehmensführung & Kapitalrenditecontrolling
- Anwendung und Instrumentierung von internen Kosten-/Leistungsrechnungen, Erlös-/und Ergebnisrechnungen
- Bewertungen von Investitionsvorhaben und/oder Strategien
- Balanced Scorecard®
- Controlling für Führungskräfte
- Projektcontrolling

Systeme/IT

- Evaluation von Software-Lösungen, Datenmodellierung und Abstimmung der Kundenbedürfnisse mit den angebotenen Systemen
- Erschliessung von Lücken im Softwareangebot für Controller und Manager und Programmierung von MIS-Lösungen

Tagungsort



Tagungsort

Universität St.Gallen
Dufourstrasse 50, 9000 St.Gallen (St.Galler Rosenberg)

B: Bibliotheksgebäude mit Auditorium Maximum,
Hörsälen, Bibliothek, Cafeteria.

Anfahrt: mit den OeV

Bus Nr. 5 ab HB St.Gallen – Richtung Rotmonten bis
Haltestelle Universität.

mit dem Auto

Autobahn A1, Ausfahrt Kreuzbleiche/Zentrum
(Beschränktes Parkplatzangebot auf dem Campus)

Tagungstelefon

+41 (0)79 786 46 57

Veranstalter

CZSG Controller Zentrum St.Gallen

«Es ist unklug, zuviel zu bezahlen, aber es ist noch viel schlechter, zu wenig zu bezahlen. Wenn Sie zu viel bezahlen, verlieren Sie etwas Geld, das ist alles.

Wenn Sie dagegen zu wenig bezahlen, verlieren Sie manchmal alles, da der gekaufte Gegenstand die ihm zugedachte Aufgabe nicht vollständig erfüllen kann.

Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten!

Nehmen Sie das niedrigste Angebot an, müssen Sie für das Risiko, das Sie eingehen, etwas hinzurechnen. Und wenn Sie das tun, dann haben Sie auch genug Geld, um für etwas Besseres zu bezahlen.»

John Ruskin